

Zeitschrift: Jahresbericht des Bündnerischen Lehrervereins
Herausgeber: Bündnerischer Lehrerverein
Band: 47 (1929)

Artikel: Jahresversammlungen 1929
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-146734>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Fahresversammlungen 1929

1. Delegiertenversammlung

Freitag, den 8. November, nachmittags 2.30 Uhr, in der Aula des neuen Schulhauses in Arosa.

Traktanden:

1. Reorganisation der Versicherungskasse für die bündnerischen Volksschullehrer. (Siehe 46. Jahresbericht Seite 120 und 47. Jahresbericht Seite 94.)
2. Wiedererwägung des Trunser Beschlusses über die Erhöhung des Jahresbeitrages. (Siehe 46. Jahresbericht Seite 122 und 47. Jahresbericht Seite 97.)
3. Antrag des Vorstandes auf Gewährung eines jährlichen Beitrages an den Verein abstinenten Lehrer und Lehrerinnen Graubündens.
4. Wahl des nächsten Versammlungsortes.
5. Verschiedenes und Umfrage.

2. Kantonale Lehrerkonferenz

Samstag, den 9. November, 10.40 Uhr, in der protestantischen Kirche zu Arosa.

Verhandlungsgegenstand:

Schule und Tuberkulose, Diskussion über die Arbeiten von Herrn Reg.-Rat Dr. Ganzoni und von Herrn Dr. med. Jeger, Rhäzüns, im diesjährigen Jahresbericht.

Korreferent: Herr Dr. med. Gähwyl, Schularzt, Arosa.

Die Direktionen der Rhätischen Bahn, der Berninabahn und der Chur-Arosa-Bahn haben den Teilnehmern an der Konferenz in dankenswerter Weise Fahrpreisermäßigung bewilligt, nämlich:

1. Auf dem Netz der Rhätischen Bahn ist unter Vorweisen der Ausweiskarte ein Sonntagsbillet nach Chur zu lösen. Dieses gilt ab 7. November und bis am 10. November abends, — auf der Strecke Landquart-Chur nur in den Zügen der Rhätischen Bahn.
2. Das Billet einfacher Fahrt der Berninabahn gilt auch zur Rückfahrt bis und mit 10. November.
3. Die Chur-Arosa-Bahn verabfolgt den Teilnehmern in Chur ein Ausflugsbillet zu Fr. 4.50 für die Fahrt Chur-Arosa und zurück.

Durch freundliches Entgegenkommen der Betriebsleitung der Chur-Arosa-Bahn ist es selbst Besuchern aus dem Oberengadin, aus dem Oberland und ab Davos möglich, am Samstag rechtzeitig die Konferenz zu erreichen. Sie führt am Samstag um 9 Uhr einen Extrazug ohne Zwischenaufenthalt von Chur nach Arosa. Die Kollegen von Chur und Umgebung werden jedoch ersucht, den fahrplanmäßigen ersten Zug zu benutzen, um die 200 Sitzplätze des Extrazuges den Besuchern einzuräumen, die auf diesen Zug angewiesen sind.

Reisenden des Engadinerzuges wird das Billet im Wagen der Chur-Arosa-Bahn abgegeben, wenn die Zeit nicht mehr ausreicht, es am Schalter zu lösen.

Beilagen: Ausweiskarte, Bestellskarte, Liedertexte.
